



KURZ & BÜNDIG & KNAPP & KURZ & BÜNDIG & KNAPP & KURZ

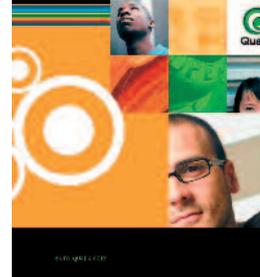
Die Software **OMNIPAGE** Professional 16 von Nuance Communications erkennt Texte aus gescannten Papierseiten, PDFs oder anderen digitalen Dokumenten und ermöglicht das Speichern und Editieren. Gegenüber der Vorgängerversion soll die Präzision der Konvertierung um 27% gesteigert worden sein, die Geschwindigkeit um 46%. • Die Produktreihe Switch von **GRADUAL SOFTWARE** ist jetzt in der Version 07 verfügbar. Eine Testversion gibt es im Internet (www.gradual.com). • **EPSON** bringt Proofing Papier für seine UltraChrome K3 Vivid Magenta-Tinte auf den Markt. Das speziell für Contract-Proofs entwickelte Papier ist Fogra-zertifiziert und erfüllt die Norm ISO 12647-2:2004. • Die Version 5.3 der Preps-Ausschießsoftware soll Digital- und Offsetdruckern weitere Funktionen für das effiziente Erstellen von Ausschließdateien bringen. **KODAK** nennt eine neue Gruppierungsfunktion, mit der zur optimierten Ausnutzung von Bogen- und Plattenformat mehrere Aufträge auf einem Druckbogen zusammengestellt werden können. • Die **LÜSCHER** AG meldet seit dem Verkaufsbeginn der Lüscher UV-Plattenbelichtern bis Ende Juli 2007 bereits 75 Verkäufe des XPose! UV Conventional für konventionelle Druckplatten. 26 Belichter seien ausgeliefert worden, von denen 12 in deutschen Druckereien und 14 weitere in den nächsten Monaten nach Deutschland ausgeliefert werden. • **ESKO** hat mit Visualizer, Variable Data Printing und Digital Flexo Suite Module der Software Suite 7 vorgestellt. Damit werden Lösungen für Design, Druckvorstufe, Arbeitsablauf, Plattenvorbereitung, Flexoplattenproduktion und digitale Veredelung im Etikettenmarkt möglich. Die Software Suite 7 bietet Funktionen für die JDF-Integration. • Die **DOTLINE** GmbH hat einen Kooperationsvertrag mit **FFEI** Ltd. zur Erschließung internationaler Märkte vereinbart. FFEI ist Hersteller von CtP- und Workflow-Lösungen, wurde im Herbst 2006 durch ein Management-Buy-Out aus der **FUJIFILM**-Gruppe gelöst und agiert seitdem selbstständig. Durch den Vertrag wird das Produktsortiment mit dem Schwerpunkt Akzidenzdruck um Lösungen für den Zeitungsdruck erweitert. • **ONEVISION** hat eine neue Version von Asura Enterprise für die webbasierte Datenübertragung vom Endkunden in die Druckvorstufe eingeführt. Die neue Version integriert zusätzlich das Asura PDF Fehlerprotokoll. • Ein Farb-Spezifizierungssystem für Grafik- und Druck hat **PANTONE** mit dem Goe System entwickelt. Es enthält 2.058 Sonderfarben, die aus zwei Basisfarben plus Schwarz gemischt werden können. Bestandteil des Paketes sind Farbfächer, zwei Mappen mit selbstklebenden Farbmuster-Chips und eine Software zur Entwicklung von Farbpaletten. Diese lassen sich über ein Internetportal austauschen und in sämtliche Anwendungen integrieren. • Mit der Print Collection in Version 1.1 liefert **QUARK** ein umfangreiches Set an XTensions und Plugins zur Erstellung vollständig ausgeschlossener und druckfertiger Dateien in QuarkXPress und Adobe Acrobat. Das Paket kostet knapp 350 €. Im Internet gibt es kostenlos eine Testversion sowie ein Update für die Version 1.0. • Mit der Vorstellung von Oris Certified Press hat **CGS** eine Lösung zur Kontrolle von Druckbögen und Maschinenparametern sowie Einhaltung von Druckstandards. Ein Handscanner erfasst Standardkontrollstreifen oder individuell erstellte Prüfkeile. Dabei werden Tonwertzunahme, Primärfarben, Sonderfarben und Graubalance in Echtzeit überprüft. Das Ergebnis erscheint sofort auf dem Bildschirm und lässt sich als Etikett ausdrucken. Unterstützt werden die Spektrophotometer **X-RITE** Eyo-One und das **TECHKON** Scan Spectrometer RS 800.



**Cleverprinting
NEUE TESTFORM FÜR
AUSGABE**

Cleverprinting hat in Zusammenarbeit mit dem Fotostudio Kollmorgen und Quato eine neue Testform veröffentlicht, die eine einfache und schnelle visuelle Überprüfung der Wiedergabequalität von Druckern, Proofern und Monitoren ermöglicht. Dazu wurden praxisnahe und dennoch anspruchsvolle Fotos und Testelemente zusammengestellt (im Bild ein Ausschnitt). Die Testmotive, platziert auf zwei A3-Seiten, stellen besonders die Graubalance von Ausgabegeräten auf die Probe. Daneben enthält die Testform Motive, mit denen sich die neutrale Ausgabe von Schwarz-, Weiß- und Hauttönen überprüfen lässt. Um eine messtechnische Qualitätskontrolle zu ermöglichen, verwendet die Cleverprinting-Testform statt dem herkömmlichen ECI/BVDM Grey Control Strip den neuen Homann Greycon. Dieser vom Colormanagement-Spezialisten Jan-Peter Homann überarbeitete Kontrollstreifen ist inhaltsgleich mit dem ECI/BVDM-Greycon, ermöglicht jedoch eine »scannende« Auswertung mit dem Eye-One und anderen Messgeräten. Die PDF-Version der neuen Cleverprinting-Testform steht ab sofort kostenlos zum Download zur Verfügung. Ein Referenzdruck der Testform im Format A2 liegt jedem Exemplar des Cleverprinting-Handbuchs 2008 bei.

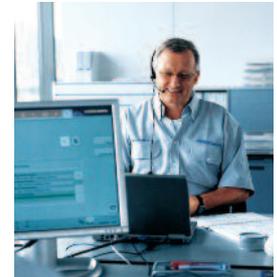
➤ www.cleverprinting.de



**Quark 7
SERVICE-UPDATE
VERFÜGBAR**

Neben Performance-Verbesserungen bietet das neue Update Quark Xpress 7.31, das seit einigen Tagen kostenlos zur Verfügung steht, vor allem Kompatibilität zu Mac OS X Leopard und Windows Vista. Microsoft hat Quark die Kompatibilität seiner Layoutsoftware zu Windows Vista zertifiziert, die enge Zusammenarbeit mit Apple stellte laut Quark sicher, dass Xpress 7.31 für die Anwendung unter dem neuen Mac-Betriebssystem getestet und optimiert wurde. Die mit Xpress 7.31 eingeführten Erweiterungen und Verbesserungen sollen dem Anwender laut Quark folgende Möglichkeiten bieten: Korrektur von fehlerhafter Groß- und Kleinschreibung am Satzanfang und in der Satzmitte, Suche und Korrektur doppelter Wörter, Suche und Korrektur fehlerhafter Leerstellen bei Satzzeichen, Ignorieren von Internet- und Dateiadressen (URLs) bei der Rechtschreibprüfung, Ignorieren von Wörtern mit Zahlen bei der Rechtschreibprüfung. Ferner unterstütze das Quark Xpress 7.31-Update die Rechtschreibprüfung für Deutsch vor und nach der Rechtschreibreform sowie für Schweizerdeutsch.

➤ euro.quark.com/de/products/xpress/731update.html



**Heidelberg
INTERNETBASIERTER
REMOTE SERVICE**

Mittlerweile stattet Heidelberg die CtP-Systeme Suprasetter als auch die Prosetter-Familie, mit allen Funktionen des internetbasierten Remote Service aus. Seit Heidelberg alle neuen CtP-Systeme in das Remote Service-Konzept integriert hat, sind nahezu alle Produkte des Unternehmens mit dieser Technologie ausgestattet. Dabei steigt die Nachfrage nach Online-Service-Leistungen stetig nach Angaben von Heidelberg ständig an: durch die raschen Reaktionszeiten steigen die Maschinenverfügbarkeit und damit auch die Produktivität. Heidelberg bietet seinen Kunden internetbasierte Remote-Service-Dienstleistungen seit 2004 an. Der Anwender kann sein Produktionssystem über das Internet mit seinem lokalen Heidelberg Service verbinden. Dieser erstellt im Störfall online eine Diagnose. In vielen Fällen kann er die Störung bereits beheben oder zumindest Problemlösungen vorbereiten. Zudem kann er dem Anwender via Internet Anleitungen und Hilfestellungen geben. Mit dem Auslieferungsstart des Suprasetter A52/A74 im Herbst 2006 hat Heidelberg die neueste Generation von Remote Service für Kunden, die mit CtP arbeiten, im Portfolio verankert. Damit sind nahezu alle Heidelberg -produkte in Vorstufe, Druck und Weiterverarbeitung mit dieser Technologie ausgestattet.

➤ www.heidelberg.com



**Foellmer
NEUE HUB-NUT-
MASCHINE**

Die Josef Foellmer GmbH, Graphischer Maschinen- und Apparatebau, Villingen-Schwenningen, liefert seit über 60 Jahren Maschinen und Geräte einschließlich Zubehör für Drucker und Weiterverarbeiter. Nun hat das Unternehmen eine Alternative zu den Rotations-Perforier- und Rillmaschinen vorgestellt: die Hub-Nutmachine Modell FH-35. Sie ist zum Nutzen von beispielsweise Digitaldrucken geeignet, weil bei dem Nutvorgang das Material schonend verdichtet wird und somit ein Aufbrechen des Toners verhindert wird. Die Beschickung zur automatischen Nuteinheit durch den Einsatz des Friktionsanlegers rechnet sich besonders vorteilhaft bei größeren Auflagen. Die maximale Stapelhöhe in der Anlage beträgt je nach Materialbeschaffenheit 35 mm. 100 Programme mit jeweils 100 Nutpositionen je Programm stehen zur Verfügung. Die Programmierung kann bei Bedarf jederzeit aufgerufen und geändert werden. Die Arbeitsbreite zum Nutzen beträgt 350 mm, die Arbeitslänge max. 500 cm, der minimale Nutabstand 1/10 mm und der maximale Nutabstand 90 cm. Die Leistung liegt bei 1.800 Blatt DIN A4 pro Stunde bei einer Nute und einer Papierstärke: 380 g/m². Größere Nutformen sind auf Anfrage erhältlich. Für kleinere Auflagen und empfindlicheres Material empfiehlt Foellmer die manuelle Bogenanlage mit automatischer Zuführung.

➤ www.foellmer.com

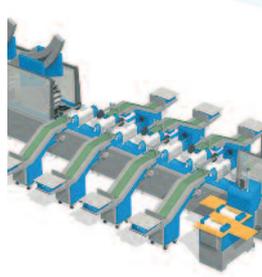


**Baldwin
NEUE BAHNFANG-
VORRICHTUNG**

Baldwin ergänzt mit dem Web Catcher S14 sein Programm von Bahnfangvorrichtungen. Wie Baldwin meldet, sei der S14 eine kostengünstige Lösung für den Einsatz an 16- und bestimmten 24- und 32-Seiten-Rotationen. Der Web Catcher verhindert bei Bahnriß eine Beschädigung von Gummitch- und Plattenzylindern oder Farbwerkwalzen durch aufgewickelte Teile der Papierbahn und ermöglicht die schnelle Wiederaufnahme der Druckproduktion nach einem Bahnbruch. Für ein moderates Investitionsvolumen erhielten Rollendruckern mit dem Web Catcher ein System, das im Fall eines Bahnrisse den gefürchteten Wicklern mit einer Fangquote von 90% Paroli bietet, so der Hersteller. Der Web Catcher S14 rundet die Familie der Baldwin-Bahnfangvorrichtungen zu einem Komplettangebot ab, das allen Leistungs- und Budgetanforderungen des Rollenoffsetmarktes gerecht werde.

Der neue Baldwin Web Catcher S14 zeigt in der Nahansicht einige wichtige Details. Gut zu erkennen sind der mit Lasertechnik arbeitende, systemintegrierte Sensor (links), die Trolley-Brücke und die Fangwalze aus Aluminium.

➤ www.baldwintech.com



**WAZ-Gruppe
NEUE MÜLLER MARTINI
VERSANDTECHNOLOGIE**

Die WAZ-Mediengruppe, Essen, hat sich bei der Investition für ihren Thüringer Standort in Erfurt für die neue ProLiner-Einstecktechnologie von Müller Martini entschieden. Im Druckhaus der »Thüringer Allgemeine« in Erfurt werden täglich innerhalb von knapp drei Stunden 22 Regionalausgaben der »Thüringer Allgemeine« und der »Thüringischen Landeszeitung« mit einer Auflage von ca. 300.000 Exemplaren produziert. Bei der Evaluation der Investition habe sich die WAZ von der Flexibilität des ProLiners beeindrucken lassen, der in der Lage sei, die komplexen Anforderungen zu erfüllen, die an den Versandraum im Hinblick auf die Komplettierung und Verteilung der Ausgaben gestellt werden.

➤ www.mullermartini.de



**Was nutzt Vernetzung?
NEUE AUSGABE
EXPRESSIS BUSINESS**

Was nutzt Vernetzung? Diese Frage stellen sich viele Druckunternehmer. Dabei sind sie oft schon mitten drin und überlegen Schritte, um ihre Produktionsabläufe effektiver zu gestalten. In vielen Fällen geht die Vernetzung bereits über die Vorstufe hinaus. Kalkulation und Angebot, Auswertung von Tageszetteln und die Ermittlung von Kennzahlen erfolgen am Rechner. Dabei handelt es sich häufig noch um Insellösungen. Die neue Ausgabe von expressis business schildert Beispiele von Unternehmen, die eine übergreifende Vernetzung realisiert haben und informiert über Chancen, Nutzen und Erfahrungen, die Studenten der Hochschule der Medien in Stuttgart in vier Druckereien recherchiert haben.

➤ www.man-roland.de



**alfa Media Partner
HARRY POTTER MIT ALFA
PAGEONE**

Die neue Ausgabe der Autorin Joanne K. Rowling erschien bereits am 21. Juli 2007 in England. Alle sieben Bände von Harry Potter wurden in Lemförde/D bei »Dörlemann Satz« gesetzt. Zur Herstellung aller Bände kam alfa Page One zum Einsatz. alfa PageOne XT wird als Editor neben reinen Satzproduktionen auch für Anzeigenlösungen, Redaktion, Produktion und Internet-Publishing genutzt. Die neue Ausgabe an Page One XT insbesondere die leistungsfähigen Funktionen für die Satzerstellung. PageOne dient zur Herstellung von Layouts, Büchern, Lexika und Dokumentationen jeglicher Art mit Kolummentiteln, Fußnoten, Querweisen, Inhalts- und Indexverzeichnissen und im Text mitlaufenden Bildern.

➤ www.alfa.de